

Beschlussvorlage	7201/2023	Fachbereich 1 Herr Hoffmann
Vergabeangelegenheit Generatoren für Solidaritätspartnerschaft mit Tschyhyryn		
Beratungsfolge	Technischer Ausschuss	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Technische Ausschuss der Stadt Mayen beschließt,

1. die überplanmäßige Mittelbereitstellung für die Anschaffung von drei Generatoren zur Lieferung in die ukrainische Kommune Tyschyhryn im Rahmen der Solidaritätspartnerschaft i.H.v. 50.000 € bei HhSt 2813100 – 56931400,
2. die beschränkte Ausschreibung für die Beschaffung der drei Generatoren gem. beigefügtem Leistungsverzeichnis,
3. die Vergabe an den wirtschaftlichsten Bieter unter dem Vorbehalt der Förder- und Spendezusage.

<u>Gremium</u>	<u>Ja</u>	<u>Nein</u>	<u>Enthaltung</u>	<u>wie Vorlage</u>	<u>TOP</u>
<u>Technischer Ausschuss</u>					

Sachverhalt:

In der Stadtratssitzung am 29. März wurde beschlossen, dass die Stadt Mayen eine Solidaritätspartnerschaft mit der ukrainischen Kommune Tschyhyryn eingeht um diese in Kriegszeiten zu unterstützen und Hilfestellung zu leisten.

Im Zuge der Solidaritätspartnerschaft teilte die Kommune ihre Bedarfe mit. Diese werden in der Anlage bereits dargestellt. Unter anderem werden dringend Generatoren benötigt, um die Stromversorgung der Bevölkerung sicherzustellen.

Zur Finanzierung des Projektes wird ein Förderantrag im Rahmen des Kleinprojektfonds bei der Engagement Global, Servicestelle Kommunen in der Einen Welt (SKEW), gestellt. Aus dem Kleinprojektfond können kleine Partnerschaftsprojekte bis 50.000 €/Projekt gefördert werden. 90 % der Gesamtkosten (Anschaffung und Transport) für ein Projekt werden gefördert. 10 % müssen aus eigenen Mitteln finanziert werden. Diese sollen durch Spenden finanziert werden. Eine grundsätzliche Förderfähigkeit des Projektes, gemäß o.a. Beschlussfassung, wurde bereits bestätigt.

Geschätzte Kalkulation:

50.000 € = Gesamtkosten (ca. 48.000 € Anschaffung + ca. 2.000 € Transport)
45.000 € = Fördersumme (90%)
5.000 € = Eigenmitteln/Spenden (10%)

Für Projekte im Zusammenhang mit der Solidaritätspartnerschaft wurde die Haushaltstelle eingerichtet:

2813100 – 56931400; Städtepartnerschaften – Solidaritätspartnerschaft mit Tschyhyryn

Da der Beschluss erst in diesem Jahr erfolgte, sind keine städtischen Mittel eingeplant. Sollte eine Umsetzung in diesem Jahr noch möglich sein, erfolgt die Vorgehensweise gem.

§ 100 GemO im Rahmen der beweglichen Haushaltsführung.
Für nächstes Jahr sind Mittel für die Durchführung von Projekten im städtischen Haushalt angemeldet.

Die Auftragserteilung erfolgt vorbehaltlich der Förderzusage des Fördergebers sowie der Deckung des Eigenanteils durch Dritte (Spenden).

Finanzielle Auswirkungen:

Siehe Sachverhaltsdarstellung

Familienverträglichkeit:

Hat die geplante Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf Familien in der Stadt Mayen?

Nein

Demografische Entwicklung:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare Auswirkung auf die maßgeblichen Bestimmungsgrößen des demografischen Wandels und zwar

- die Geburtenrate
- die Lebenserwartung
- Saldo von Zu- und Wegzug (Migration, kommunale Wanderungsbewegung)

und beeinflusst damit in der Folge die Bevölkerungsstruktur der Stadt Mayen?

Nein

Barrierefreiheit:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf die in der Stadt vorhandenen Maßnahmen zur Herstellung der Barrierefreiheit?

Nein

Innovativer Holzbau:

Sofern es sich um ein Bauwerk handelt: Kann das Bauwerk als innovatives Holzbauwerk errichtet werden:

Ja: Nein: Entfällt:

Welche Auswirkungen ergeben sich aus dem verfolgten Vorhaben für das Klima?:

Inwieweit wurden Klima- und Artenschutzaspekte berücksichtigt? Wurde beispielsweise bei Baumaßnahmen bzw. Renovierungsmaßnahmen die Möglichkeit von Solarthermie- und Photovoltaik-Anlagen geprüft? Wurde die CO₂-Bilanz von zu beschaffenden Produkten geprüft / verglichen?

Keine

Anlagen:

Anlage 1 – Leistungsverzeichnis Stromerzeuger

Anlage 2 – Geeignete Unternehmen zur Angebotsabgabe

Anlage 3 – Bedarfsliste aus Tschyhyryn